

**(Er-)Findung Kollektiver Identität -  
ein interdisziplinärer Workshop zum Film "Dust"**

veranstaltet vom

*Institut für Philosophie und dem Projekt Kunst-Kommunikation der Universität Leipzig*

Ansprechpartner:

Universität Leipzig

Institut für Philosophie / Projekt Kunst-Kommunikation

Beethovenstr.15 / 04107 Leipzig

Tel.: 0341-9735800

Prof. Georg Meggle - [meggle@rz.uni-leipzig.de](mailto:meggle@rz.uni-leipzig.de)

Beatrice Kobow - [beatkob@hotmail.com](mailto:beatkob@hotmail.com) (Privat: 0341-6813594)

Ulrike Kremeier - [plattform@snafu.de](mailto:plattform@snafu.de)

Schon im Rahmen der Ringvorlesung "Terror und der Krieg gegen ihn" der Universität Leipzig, die Prof. Meggle organisierte und leitete, konnte der Film "Dust" als cineastischer Beitrag zum Thema gewonnen werden und hatte seine akademische Deutschland-Vorpremiere in Leipzig im Januar 2003.

Der Film "Dust" von Milcho Manchevski, dessen erster Film "Before the Rain" für einen Oscar nominiert war, eröffnete die Biennale in Venedig 2001 und wurde von vielen Kritikern beachtet. Allerdings ging es in der ersten Rezeptionsphase in den meisten Interviews mit dem Filmemacher nur oder beinahe ausschließlich um eine Einschätzung der Lage auf dem Balkan. Der Film wurde zu einem Vorwand für Tagespolitik.

Die Diskussion um inhaltliche und formale Aspekte des Films, eine filmtheoretische, historische und philosophische Auseinandersetzung mit "Dust" steht noch aus. Ein Diskurs zu "Dust" bietet allen Interessierten, Wissenschaftlern aus den verschiedenen Disziplinen, und auch Zuschauern (oder Lesern) eine fruchtbare Auseinandersetzung nicht nur mit dem Autor Manchevski und einem "Cinema of Flames" - sondern vor allem mit den im Film problematisierten Themen der Identität durch Geschichte, der (visuellen) Tradition und ihrer In-Frage-Stellung, auch einer Tradition der Geschichtsschreibung. In "Dust" geht es um Geschichte. Die Wahrnehmung und Reflexion persönlicher Geschichten, die zur Schaffung einer eigenen Identität einerseits, zur Verortung in der "Meistererzählung" der Weltgeschichte andererseits dient, wird zur Neuinterpretation und Neuschreibung dieser großen Geschichte.

Zu "Dust" haben - zu diesem und vergleichbaren Aspekten - also nicht nur Filmtheoretikerinnen etwas zu sagen, sondern auch Kunsthistorikerinnen, Historikerinnen, Philosophinnen etc. Im Workshop soll unter dem Rahmenthema all diesen Stimmen und Meinungen ein Forum geboten werden.

So entstand die Idee, "Dust" noch einmal nach Leipzig zu holen und mit ihm den Filmemacher Milcho Manchevski. Im Rahmen eines interdisziplinären Workshops steht der Film nun im Mittelpunkt einer Diskussion unter dem Rahmenthema "(Er-)Findung Kollektiver Identität". Diesen Diskurs auch für eine breitere Leserschaft als Proceedings-Band zugänglich zu machen, ist ein weiteres Ziel unseres Projekts.

Veranstaltungsorte:

- Kino - Schaubühne im Lindenfels, Karl-Heine-Str. 50, Leipzig
- Vortragsraum in der Albertina, Beethovenstr. 6, Leipzig

## **Beiträge und Beitragende – Participants and Titles**

Prof. Andrija Dimitrijevič (Belgrad/Filmtheorie):  
“The Kinesthetic of Dust - The End of Drama”

Prof. Wolfgang Höpken (Leipzig/Geschichte):  
“Balkan als Gewaltgeschichte?”  
*Balkans as a history of violence ?*

Prof. Georg Meggle (Leipzig/Philosophie):  
“Kollektive Identität - Oder: Wer sind wir ?”  
*Collective Identity – or: who are we ?*

Beatrice Kobow (Leipzig/Philosophie-Filmtheorie)  
“Die Lebenden und die Toten – Meistererzählung, narrative Rahmenstruktur und Kollektive Identität in Dust”  
*The Living and the Dead – Masternarrative, Narrative Frames and Collective Identity in Dust*

Ulrike Kremeier (Berlin-Leipzig/Kunstgeschichte)  
“(Re)inszenierung des Realen – Malerei und Film”  
*(Re)Staging of the Real – Painting and Film*

Dr. Iris Kronauer (Köln-Berlin/Geschichte)  
“Dust - Über Politik, Krieg und Film”  
*Dust – on Politics, War and Film*

PD Nikolaos Psarros (Leipzig/Philosophie):  
“A Shootist for VMRO - Eine zweifache Läuterung und eine Sünde”  
*A shootist for VMRO – a Double Redemption and a Sin*

Erik Tängerstad (Lund/Geschichte-Filmtheorie):  
“When A Story Hides *the* Story - Dust as a Form of Collective Rorschach Test”

Dr. Claudia Weber (Leipzig/Geschichte):  
“Mental Maps. Identitätskonstruktionen in Raum und Zeit.”  
*Mental Maps. Constructions of Identity in Space and Time*

Prof. Stilian Yotov (Sofia/Philosophie):  
“Der ‘Wilde Westen’ des Balkans”  
*The Wild West of the Balkans*

Prof. Despina Angelovska (Skopje/Filmtheorie):  
“De(constructing) Balkanism in the film *Dust* by Milcho Manchevski”

## Vorläufiger Ablauf – Preliminary Schedule

### 15. Januar:

19.30 Uhr Filmvorführung “Dust” in der Schaubühne im Lindenfels,  
Begrüßung Prof. Meggle, Einführung von Beatrice Kobow  
7.30 pm “Dust”-Screening at the Schaubühne im Lindenfels,  
opening words Prof. Meggle, introduction Beatrice Kobow

### 16. Januar:

Workshop von 9 Uhr - 12.30 Uhr und von 14 Uhr - 17.30 Uhr:

**Georg Meggle:** “Kollektive Identität - Oder: Wer sind wir ?”

**Andrija Dimitrijevic:** “The Kinesthetic of Dust - The End of Drama”

Short coffee-break

**Despina Angelovska:** “De(constructing) Balkanism in the Film Dust”

Lunch break

**Erik Tängerstad:** “When *A* Story Hides *The* Story - Dust as a Form of Collective Rorschach Test”

**Beatrice Kobow:** “The Living and the Dead - Narrative Frames, Masternarrative and Collective Identification in Dust”

Coffee

Discussion

19.30 Uhr Filmvorführung “Before the Rain”, Schaubühne im Lindenfels  
7.30 pm “Before the Rain”-Screening, Schaubühne im Lindenfels

### 17. Januar:

Workshop von 9 Uhr - 12.30 Uhr und von 14 Uhr - 17 Uhr im Vortragsraum in der Albertina (Abschlussdiskussion mit open end im GWZ – final discussion with open end at the GWZ):

**Wolfgang Höpken:** “Balkan als Gewaltgeschichte?”

**Claudia Weber:** “Mental Maps. Identitätskonstruktionen in Raum und Zeit.”

Short coffee break

**Ulrike Kremeier.** “(Re)inszenierung des Realen – Malerei und Film”

Lunch break

**Stilian Yotov:** “Der ‘Wilde Westen’ des Balkans”

**Iris Kronauer:** “Dust - Über Politik, Krieg und Film”

Short coffee break

**Nikos Psarros:** “A Shootist for VMRO - Eine zweifache Läuterung und eine Sünde”

DISKUSSION MIT ALLEN TEILNEHMERN  
open discussion with all participants